



Mit uns geht es aufwärts.

Presseinformation

Breitbandinitiative Waldviertel

Der Regionalverband Waldviertel, das Wirtschaftsforum Waldviertel und der Verein Interkomm konnten am 12. November zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher in der Sonnenwelt Großschönau bei der ersten gemeinsamen Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandversorgung im Waldviertel begrüßen!

Im Mittelpunkt stand die Initiative des Landes Niederösterreich für die Breitbandanbindung des ländlichen Raums. Beim Start des Niederösterreich-Modells ist auch das Waldviertel durch die Kleinregionen StadtLand im Bezirk Gmünd sowie die Region Thayaland im Bezirk Waidhofen/Thaya vertreten.

DI Christoph Westhauser vom Amt der NÖ Landesregierung informierte die zahlreichen Gäste über den aktuellen Stand der Initiative. Derzeit gebe es ausschließlich private Anbieter, und nachdem sich die Breitbandtechnologie nicht überall rechnen werde, werde diese auch nicht überall angeboten. Um hier Abhilfe zu schaffen, werde man in Zusammenarbeit von Land und Gemeinden die Herstellung der Basis-Infrastruktur übernehmen, sofern 40% der Bevölkerung einer Gemeinde bereit sind, sich anzuschließen und einen geringen Kostenbeitrag dafür zu leisten. Der Netzbetrieb werde dann ausgeschrieben und die privaten Anbieter könnten gegen Entgelt die Infrastruktur nutzen.

Der international anerkannte Experte Mag. Hartwig Tauber aus Waldenstein war per Videospielung zu Gast und erklärte eindrucksvoll die ungeheuren Möglichkeiten des Internets via Glasfaser von Videokonferenzen bis hin zur Unterstützung älterer Menschen in ihrem Alltag.

Die Bürgermeister von Sankt Martin Peter Höbarth und Großschönau Martin Bruckner berichteten über die Errichtung und den Betrieb eines kleinregionalen Glasfasernetzes in ihren Gemeinden mit Bad Großpertholz. Sie betonten dabei die Wichtigkeit des Breitbandausbaus besonders für den ländlichen Raum.

Einen Erfahrungsbericht über erste Umsetzungsmaßnahmen des Bezirkes Waidhofen an der Thaya gab Rainer Miksche. In diesem Zusammenhang empfahl er als ersten konkreten Umsetzungsschritt ein Grobkonzept für die Gemeinden zu erstellen.





Mit uns geht es aufwärts.

In der Publikumsdiskussion kamen auch weitere Experten wie WVNET Betreiber Josef Mayerhofer und Glasfaserpionier und Geschäftsführer von NBG Systems CEO Karl Bauer sowie Nationalrätin Martina Diesner-Wais zu Wort.

Einig waren sich alle Experten am Podium und die Initiatoren Christof Kastner (Wirtschaftsforum), Bürgermeister Johann Müllner (Verein Interkomm) und Thomas Samhaber (Regionalmanager Waldviertel): Glasfaser ist kein Luxus, es ist mehr als einfaches Internetsurfen für junge Menschen. Ein schneller Internetzugang wird immer mehr zum Standortfaktor für Gemeinden und damit zur Überlebensfrage einer ganzen Region.

Mehr Informationen für Gemeinden

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Radetzkystraße 2, A-1030
Wien

<http://www.bmvit.gv.at/bmvit/telekommunikation/breitbandstrategie/index.html>

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten

<http://www.noel.gv.at/Verkehr-Technik/Telekommunikation/Breitbandinitiative-2012-14.html>

